

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/0396/WP16
Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	04.03.2011
		Verfasser:	FB 61/80
Am Tiergarten gegenüber 16, Markierung von 5 Parkständen auf dem überbreiten Gehweg			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
13.04.2011	B-1	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis, wonach die aufgeweitete Gehwegfläche gegenüber Haus Am Tiergarten 16 zugunsten 5 zusätzlicher Parkmöglichkeiten freigegeben wird.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Entfernung der Zinkpoller sowie die Markierung der Parkstände belaufen sich auf ca. 1.000,00 Euro und werden aus dem laufenden Haushaltsansatz des Baubetriebshofes für Beschilderung und Markierung getragen.

Erläuterungen:

Bei der Planung und dem Ausbau der Straße Am Tiergarten war seinerzeit angedacht worden, den Sport- und Spielplatz Ecke Hötenigweg als zentrale und auch von der Jugendarbeit genutzte Spielstätte auszubauen. Zu diesem Zweck und als sicheres Querungsangebot für Fußgänger zwischen den Fußwegen Im Erb und Hötenigweg sah die Ausbauplanung dort eine aufgeweitete, autofreie Verkehrsfläche in der Nebenanlage vor.

Zwischenzeitlich sind die Spielangebote auf dem Sport- und Spielplatz sowie dem Hötenigweg mangels Akzeptanz zurückgefahren worden und das Spielgelände wird nur sehr gering aus der näheren Anwohnerschaft genutzt. Parallel dazu ist besonders nach Feierabend der Parkdruck in diesem dicht besiedelten Wohn- und Gewerbebereich deutlich angestiegen. Ein Anwohner regte deshalb beim Bezirksamt Brand an, die 18 m breite Gehwegfläche zwischen den Senkrecht-Parkstreifen zumindest in Teilbereichen von den Pollern zu befreien und zum Senkrechtparken freizugeben. Die Verwaltung sowie die Polizei halten diesen Vorschlag für zeitgemäß und haben deshalb vereinbart, lediglich einen ca. 2,50 m breiten Verbindungsweg gegenüber der Einmündung des Stichweges Im Erb zu erhalten und die restlichen 15 m in 5 Senkrecht-Parkstände abzuändern (vgl. beiliegende Systemskizze). Hierdurch wird dem Parkdruck nach Feierabend Rechnung getragen und trotzdem eine zentrale Querungsstelle ausgewiesen. Die Umgestaltung erfolgt, sobald die Witterung eine Markierung auf dem Pflaster zulässt und die übrigen angehäuften Markierungsaufträge abgearbeitet sind.

Anlage/n:

- Übersichtsplan Am Tiergarten
- Änderungsvorschlag